

AUSSCHREIBUNG

27TH INTERNATIONAL SEMINAR ON OLYMPIC STUDIES FOR POSTGRADUATE STUDENTS

in Olympia/Griechenland
3. bis 17. Mai 2020

Bewerbung
bis zum
1. März 2020
möglich



Zum 27. Mal veranstaltet die Internationale Olympische Akademie (IOA) das Postgraduierten-Seminar in Griechenland. Das Seminar findet vom **3. bis 17. Mai 2020** in Olympia statt und richtet sich an Doktorand*innen aus aller Welt, die sich mit Themengebieten der Olympischen Bewegung beschäftigen.

Die Themen der diesjährigen Ausgabe lauten:

**“The Olympic Games and the Olympic Movement: Past, Present and Future -
An Analysis from the Historical, Philosophical and Social Perspectives”**

sowie

“Mega Sport Events and Human Rights”

Die 1961 gegründete Akademie versteht sich als eine „Hochschule des Olympismus“ und richtet sich an junge Menschen sowie spezielle Adressatengruppen aus der ganzen Welt, um sie im Rahmen entsprechender Veranstaltungen mit übergreifenden Themen und aktuellen Fragen der Olympischen Bewegung vertraut zu machen.

Die Auswahl der Teilnehmer*innen obliegt sportwissenschaftlichen Hochschuleinrichtungen sowie den jeweiligen Nationalen Olympischen Komitees. Die Deutsche Olympische Akademie (DOA) hat die Möglichkeit, eine Kandidatin oder einen Kandidaten zum Postgraduierten-Seminar zu entsenden.

Aufgrund aktueller Renovierungsmaßnahmen an der Akademie werden die Teilnehmer*innen in Hotels in Olympia untergebracht. Die Seminare finden jedoch weiterhin an der IOA statt. Ein Transport vor Ort wird eingerichtet.

An die Bewerber*innen werden folgende Anforderungen gerichtet:

- Sie sollten Doktorand*innen sowie nicht älter als 45 Jahre sein und zu einem Themenfeld der Olympischen Bewegung promovieren.
- Sie sollten mit dem Themenfeld „Olympische Spiele“ sowie aktuellen Fragen des internationalen Sports in außergewöhnlicher Weise vertraut sein und diesbezüglich ein besonderes Interesse mitbringen.
- Sie müssen gute Sprachkenntnisse in Englisch aufweisen und sich in dieser Sprache gut verständigen und Vorträgen folgen können.
- Sie sollten selbst über praktische Sporterfahrungen verfügen und sich im Sport engagieren
- Sie sollten die Bereitschaft mitbringen, sowohl in ihrem universitären oder wissenschaftlichen Umfeld wie auch im Rahmen von Veranstaltungen der DOA nach ihrer Rückkehr aus Griechenland über die Session und die dort gemachten Erfahrungen zu berichten.

Unterkünfte, Verpflegung und Transfers vor Ort werden von der Internationalen Olympische Akademie übernommen. Die Kosten für An- und Abreise trägt die DOA.

Interessierte werden gebeten, Ihre Bewerbung bis spätestens **1. März 2020** über das [Online-Formular](#) einzureichen.

Darüber hinaus werden folgende Unterlagen benötigt:

- ein detaillierter Lebenslauf in englischer Sprache (CV)
- ein Gutachten eines Hochschullehrenden in englischer Sprache
- ein Abstract zu ihrem Forschungsvorhaben
- ein Nachweis der Englisch-Sprachkenntnisse (offizielles Zertifikat, mindestens B2)
- ein Scan des Personalausweises oder Reisepasses
- ein Passfoto (.jpg- oder .png-Datei)

Für Rückfragen steht die Geschäftsstelle der Deutschen Olympischen Akademie, dort insbesondere Frau Wiebke Arndt (arndt@doa-info.de; 069/6700-350), gerne zur Verfügung.

Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens finden Sie in unserer [Datenschutzerklärung](#).

DEUTSCHE OLYMPISCHE AKADEMIE (DOA)



Prof. Dr. Gudrun Doll-Tepper
- Vorsitzende -

Frankfurt am Main, im Januar 2020